

# Unser Heimataufenthalt rückt näher!

Reinhard und Ulrike Berns, Inazawa/Japan

30. Juni 2016

Ihr Lieben,

Die Wochen vergehen wie im Flug. Nun sind es schon keine 8 Wochen mehr bis wir – so Gott will und wir leben – wieder deutschen Boden betreten werden. Am 23. August wollen wir abfliegen und dann am nächsten Tag im Raum Düsseldorf eintreffen.

Wir sind sehr dankbar, eine möblierte Wohnung gefunden zu haben, von der aus es nicht weit zu Ulrikes Eltern und Reinhard's Mutter ist.

Wir sind dabei den Heimataufenthalt vorzubereiten. Nach Einlebe-Phase und Urlaub wollen wir ab Oktober zu Gemeinde-Besuchen zur Verfügung stehen. Am liebsten würden wir die Termine selbst von hier aus machen. Aber das schaffen wir jetzt nicht. Deshalb sind wir sehr dankbar, dass uns die Allianz-Mission dabei entlastet. Bitte habt dafür Verständnis und wendet Euch für Termine an die Allianz-Mission, Jutta Lauber: 02774-93 14-0. E-Mail: info@allianz-mission.de

Ab Oktober wird uns **Helga Theis** hier vertreten, die die Gemeinde gut kennt und zu der unsere Gemeindeleute volles Vertrauen haben.

Jetzt am kommenden Sonntag (3. Juli) haben wir eine Gemeinde-Leitungs-Sitzung und am 31. Juli eine Gemeinde-Versammlung, wo wir konkret über die nächsten Monate sprechen wollen. **Bitte betet um Gottes besondere Leitung! Es muss in diesen Tagen und Wochen viel überlegt werden.**

In unserem letzten Mail hatten wir von dem **Erdbeben in Kyushuu** geschrieben, und dass wir erkennen möchten, ob wir in irgendeiner Weise aktiv werden sollten. Wir haben als Gemeinde Spenden gesammelt. Aus unserer Gegend sind übergemeindliche Teams dorthin gefahren und fahren noch. Aber wir selbst sahen uns nicht so geführt. Bitte betet aber weiter für die Leute vor Ort. Denn gerade in den letzten Tagen hat es dort sehr hohe Niederschlags-Mengen gegeben.

**Danke!**

**Für alles Anteilnehmen! Für alle Fürbitte! Für alle finanzielle Unterstützung!**

**Eure Reinhard und Ulrike Berns**

mit **Johannes** und **Isis**, **Lukas** und **Kanako**

Der Termin für das Baby von Isis und Johannes ist Ende September.

Der Pastor, der bisher die Gemeinde in Sapporo geleitet hat, ist nach Yokohama versetzt worden. Das bedeutet, dass Johannes - in Verbindung mit einem Team - bis Februar kommissarisch die Verantwortung für die Gemeinde hat. Sie bitten um Gebets-Unterstützung!

**Wenn du beten willst, geh in dein Zimmer, schließ die Tür,  
und dann bete zu deinem Vater, der auch im Verborgenen gegenwärtig ist;  
und dein Vater, der ins Verborgene sieht, wird dich belohnen.**

Matthäus 6,6